



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den neuen Infobrief „Zugewanderte im Kreis Warendorf“.

Möchten Sie, dass im nächsten Infobrief Hinweise aus Ihrer Institution erscheinen?

Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf!

Und sollten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten wollen, senden Sie mir einfach eine Mail mit dem Betreff „Abmelden“ an folgende Adresse: florian.guenther@kreis-warendorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung
Kommunales Integrationszentrum Kreis Warendorf

Veranstaltungen

Fahrt nach Köln mit dem Arbeitskreis Interreligiöser Dialog Beckum

Der Arbeitskreis Interreligiöser Dialog Beckum lädt alle Interessierten am Sonntag, 25. August zu einer Fahrt nach Köln zu den drei großen Gotteshäusern ein. Dort finden Führungen durch die Synagoge, die Zentralmoschee und den Kölner Dom statt. Dabei werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verschiedenen Religionen und Kulturen beleuchtet. Die Fahrt und die einmalige Gelegenheit drei Gotteshäuser an einem Tag zu besuchen, soll zugleich dem Austausch, der Begegnung und dem Knüpfen neuer Kontakte dienen.

Der Bus fährt um 07:45 Uhr am Rathaus Beckum und um 08:00 Uhr am Rathaus Neubeckum ab. Die Rückkehr ist gegen 19:00 Uhr geplant. In der Moschee Köln gibt es die Möglichkeit, auf eigene Kosten in einem der Restaurants ein Mittagessen einzunehmen.

Für die Fahrt fallen keine Kosten an. Die Plätze sind auf 20 Personen begrenzt. Anmeldungen nimmt die Integrationsmanagerin der Stadt Beckum Marei-Liselotte Radke bis zum 26. Juli entgegen: 02521 – 29 5015, radke@beckum.de

Angebote und Programme

Noch freie Plätze im Programm AS+ | Sprachförderung für Auszubildende nichtdeutscher Herkunftssprache

Anfang 2024 startete das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Warendorf sein neues Programm *Azubi-Sprachförderung + (AS+)*. Dieses richtet sich an Auszubildende nichtdeutscher Herkunftssprache und bietet individuelle und flexible Sprachförderung. Dabei steht neben der allgemeinen Sprachkompetenz vor allem die berufsspezifische Fachsprache im Fokus.

Ausführliche Informationen zum Programm AS+ und den Voraussetzungen zur Teilnahme sowie ein Bewerbungsformular für Interessierte finden Sie unter: www.asplus.kreis-waf.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Roland Stefani vom Kommunalen Integrationszentrum zur Verfügung:
Tel.: 02581 53 4508 ; E-Mail: roland.stefani@kreis-warendorf.de

Integreat-App für den Kreis Warendorf

Die „Integreat“-App bündelt die verschiedensten Angebote und Anlaufstellen im Kreis – von Informationen über das deutsche Schulsystem, Mietrecht, das Ehrenamt, Integrationskurse, den ÖPNV bis hin zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt und hält alle wichtigen Kontaktdaten der unterschiedlichen Behörden und Beratungsstellen bereit. Diese Informationen können nicht nur in Deutsch, sondern in 10 Herkunftssprachen angezeigt werden, nämlich in Arabisch, Farsi, Englisch, Rumänisch, Bulgarisch, Türkisch, Ukrainisch, Russisch, Französisch und Spanisch. [Weiterlesen](#)

Aufnahmeprogramm „Neustart im Team – NesT“

Bei dem Aufnahmeprogramm des Bundes „Neustart im Team – NesT“ handelt es sich um ein „Community Sponsorship Program“, bei dem die Zivilgesellschaft in Form von Mentoren sowohl ideell als auch finanziell für die Begleitung der Flüchtlinge miteinbezogen wird. Das Programm wurde 2019 zunächst als Pilotprojekt ins Leben gerufen und ist seit dem 01.01.2023 in ein reguläres Aufnahmeprogramm überführt worden. [Weiterlesen](#)

Interessenbekundungsverfahren Innovationsprojekte "Demokratie leben!"

2025 startete das Bundesprogramm "Demokratie leben!" in die dritte Förderperiode. Das im Juni angelaufene Interessenbekundungsverfahren im Programmbereich "Innovationsprojekte (Demokratieförderung, Vielfaltgestaltung, Extremismusprävention) bildet einen ersten Schritt hin zu einer möglichen Förderung eines Innovationsprojektes.

Ende des Interessenbekundungsverfahrens am 15. Juli 2024, 13:00 Uhr

[Weiterlesen](#)

Aktuelle Nachrichten und Studienergebnisse

Workshop „Selbstfürsorge im Ehrenamt“

Mit ihrem freiwilligen Engagement leisten die Ehrenamtlichen im Kreis Warendorf einen großen Beitrag für die Integration von Geflüchteten und Neuzugewanderten und damit für den zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt vor Ort. Diese Arbeit ist eine Bereicherung für die Freiwilligen, gleichzeitig kostet sie aber auch viel Kraft.

Deswegen hatte das Kommunale Integrationszentrum mit Mitteln aus dem Landesprogramm KOMM-AN NRW am 29.06. in der Zeche Westfalen einen Ganztagesworkshop zum Thema „Selbstfürsorge im Ehrenamt“ angeboten.

[Weiterlesen](#)

Internationale Förderklasse des Berufskollegs Beckum besucht den Landtag in Düsseldorf

Eine internationale Klasse des Berufskollegs Beckum hatte am 26. Juni die Gelegenheit, im Landtagsparlament Demokratie einmal hautnah zu erleben und Informationen zu den Grund- und Bürgerrechten sowie zu Rechten und Pflichten in der Demokratie zu erhalten. Ermöglicht wurde dies durch das besondere Besuchsprogramm für Geflüchtete „Demokratieschule“, welches seit 2019 mit großem Erfolg vom NRW-Landtag in Kooperation mit dem Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration sowie den landesweiten Kommunalen Integrationszentren durchgeführt wird. [Weiterlesen](#)

Onlineumfrage 2023 zur Situation junger Geflüchteter in Deutschland

Die Umfrage des Bundesverbands unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (bumF) gibt Einblicke in alle die jungen Menschen und ihr Unterstützungssystem betreffende Verfahrensabläufe und zeigt auf, welche Rahmenbedingungen geschaffen werden müssen, um eine individuell bedarfsgerechte Versorgung sicherzustellen.

[Weiterlesen](#)

Faktencheck: Migration im Kontext von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Die Praxishilfe des Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. bietet einen Überblick über aktuelle Definitionen und Statistiken im Bereich Migration, die für den Kontext von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit relevant sind. [Weiterlesen](#)

Infomaterial, Medien- und Lesetipps

Methodenhandbuch für die politische Bildungsarbeit im Kontext von Verschwörungserzählungen

Seit dem Beginn der Corona-Pandemie ist der Glaube an Verschwörungserzählungen in Deutschland sichtbarer und radikaler geworden. Cultures interactive e.V. hat in den letzten drei Jahren vielfältige Workshops, Fortbildungen und Fachberatungen zum Umgang mit Verschwörungserzählungen angeboten und erarbeitet, was die Attraktivität dieser Erzählungen ausmacht. Nun stellt diese Broschüre 15 erprobte Methoden für die politische Bildungsarbeit vor und erklärt, worauf es im pädagogischen Umgang mit Verschwörungserzählungen ankommt.

[Weiterlesen](#)

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung
Kommunales Integrationszentrum
Von-Geismar-Str.12
59229 Ahlen
Tel.: 02581 53-4510
Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de